



Studien- und Prüfungsordnung für den grundständigen Studiengang „Internationales Wirtschaftsingenieurwesen – Operations“ mit dem Abschluss „Bachelor of Science“

Vom 26.02.2020

Aufgrund von § 32 Abs. 3 Satz 1 in Verbindung mit § 19 Abs. 1 Satz 2 Nr. 9 Landeshochschulgesetz - LHG in der Neufassung vom 01.04.2014 (GBl. S. 99), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 13.03.2018 (GBl. S. 85) sowie § 1 Abs. 2 Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelor- und Masterstudium der Hochschule Reutlingen (StuPrO) vom 06.08.2019 hat der Senat der Hochschule Reutlingen am 07.02.2020 die nachstehende Satzung in der vorliegenden Form beschlossen. Der Präsident der Hochschule Reutlingen hat gemäß § 32 Abs. 3 Satz 1 LHG am 26.02.2020 zugestimmt.

§ 1 Ziel

Der Studiengang Internationales Wirtschaftsingenieurwesen – Operations vermittelt die grundlegenden Konzepte, Methoden und Instrumente des Wirtschaftsingenieurwesens, die für die Planung und Optimierung von Produktionsprozessen an der Schnittstelle von Technik und Betriebswirtschaftslehre relevant sind. Hierbei werden Wirtschaftsingenieure ausgebildet, die in globalen Wertschöpfungsnetzwerken Material-, Informations- und Finanzmittelflüsse gestalten, steuern und optimieren können. Das Curriculum ist inhaltlich und strukturell international ausgerichtet: So erweitern Studierende sowohl ihre Sprach- und interkulturelle Kompetenzen als auch ihre methodischen und instrumentellen Kenntnisse an der Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Technik.

Die Absolventen haben sich am Ende ihres Studiums durch gezielte Studieninhalte die Expertise für die Planung und Optimierung von Produktionsprozessen in einem internationalen Arbeitsumfeld angeeignet. Sie besitzen Kenntnisse relevanter Planungs-, Umsetzungs- und Management-Methoden und können diese anwenden. Sie sind in der Lage, systemisch und vernetzt zu denken aufgrund der prozessorientierten Ausbildung, können Zukunft aktiv gestalten durch Verknüpfung von Lehre mit aktuellen Forschungsthemen und sind eigeninitiativ und teamfähig sowie durchsetzungs- und konfliktfähig.

§ 2 Abschluss/Regelstudienzeit

Der grundständige Studiengang Internationales Wirtschaftsingenieurwesen – Operations mit dem Abschlussgrad Bachelor of Science (B.Sc.) umfasst eine Regelstudienzeit von sieben Semestern.

§ 3 Aufbau des Studiengangs

- (1) Der Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Lehrveranstaltungen in Semesterwochenstunden (SWS) sowie der zu erreichenden ECTS-Punkte umfasst 108 SWS und 210 ECTS-Punkte.

Detaillierte Informationen zum Aufbau des Studiums sind in Tabelle 2 angegeben.

- (2) Studierende wählen drei Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 12 ECTS-Punkten im 6. Lehrplansemester jeweils aus den Bereichen Business Administration, Ingenieurwissenschaften und integrative Fächer gemäß Tabelle 2. In der Regel werden in jedem dieser Bereiche zwei Module angeboten. Ein Wahlpflichtmodul wird von der Hochschule nur angeboten, wenn mindestens 10 Studierende dieses gewählt haben. In Ausnahmefällen kann der Prüfungsausschuss die Durchführung eines Wahlpflichtmoduls auch bei weniger Anmeldungen beschließen.
- (3) Der Prüfungsausschuss kann eine Änderung des Angebots an Wahlpflichtmodulen beschließen.
- (4) Im Laufe des Studiums ist ein praktisches Studiensemester (Industriepraktikum) zu absolvieren. Dieses ist im 4. Semester vorgesehen. Näheres regeln § 5 sowie die Richtlinie zum praktischen Studiensemester.
- (5) Zudem ist ein Auslandsstudiensemester an einer Partnerhochschule zu absolvieren. Dieses ist im 5. Semester vorgesehen. Näheres regeln § 6 sowie die Richtlinie zum Auslandsstudiensemester.

§ 4 Voraussetzungen

- (1) Eine Bewerbung für das Auslandsstudiensemester darf nur erfolgen, wenn mindestens 66 ECTS-Punkte aus den ersten drei Semestern erbracht worden sind.
- (2) Die Zulassung zur Bachelor Thesis kann nur beantragt werden, wenn insgesamt mindestens 165 ECTS-Punkte erbracht worden sind.

§ 5 Praktisches Studiensemester

Im Studiengang Internationales Wirtschaftsingenieurwesen – Operations muss ein praktisches Studiensemester (Industriepraktikum) absolviert werden. Dieses soll im 4. Semester angetreten werden und muss eine Mindestdauer von 95 nachgewiesenen Tagen zu acht Stunden im Unternehmen umfassen. Näheres regelt die Richtlinie zum praktischen Studiensemester.

§ 6 Auslandsstudiensemester

- (1) Das verpflichtende Auslandsstudiensemester, das im 5. Semester vorgesehen ist, soll Studierende dazu befähigen, ihre kommunikativen und interkulturellen Kompetenzen im internationalen Hochschul Umfeld zu entwickeln und gleichzeitig die eigenen fachlichen und methodischen Qualifikationen in abgestimmten Bereichen auszubauen.

- (2) Die Wahl der Partnerhochschule muss bis spätestens zwei Wochen nach Ende des festgelegten Prüfungszeitraums des 3. Semesters beim Studiengangskoordinator eingegangen sein. Näheres regelt die Richtlinie zum Auslandsstudiensemester.

Nach Abschluss des Auslandsstudiensemesters sind erfolgreich bestandene Studien- und Prüfungsleistungen im Umfang von 30 ECTS-Punkten bzw. äquivalente Leistungen nachzuweisen. Die im Ausland zu absolvierenden Module werden in einem „Learning Agreement“ festgelegt. Für das Modul „Study Abroad Semester“ können Module aus den Bereichen Wirtschafts- und Ingenieurwissenschaften im Umfang von insgesamt mindestens 30 ECTS-Punkten anerkannt werden. Diese Module dürfen nicht Bestandteil des regulären Curriculums des Studiengangs Internationales Wirtschaftsingenieurwesen – Operations sein und dürfen nicht aus dem 1. oder 2. Semester (1. Studienjahr) stammen. Näheres regelt die Richtlinie zum Auslandsstudiensemester.

- (3) Erreichen Studierende im Auslandsstudiensemester weniger als 30, aber mindestens 20 ECTS-Punkte, müssen sie die fehlenden ECTS-Punkte an der Hochschule Reutlingen nachholen. Der Studiendekan legt nach vorheriger Abstimmung mit den betreffenden Studierenden fest, wie die fehlenden ECTS-Punkte erbracht werden können. Erreichen die Studierenden weniger als 20 ECTS-Punkte, müssen die fehlenden ECTS-Punkte im Ausland nachträglich erbracht werden. Näheres regelt die Richtlinie zum Auslandsstudiensemester.

§ 7 Veranstaltungs- und Prüfungssprachen

Die Veranstaltungs- und Prüfungssprachen sind Deutsch und Englisch. Die Sprache der einzelnen Module ist in Tabelle 2 ersichtlich.

§ 8 Abschlussarbeit

- (1) Die Bearbeitungszeit für die studienbegleitende Bachelor-Thesis beträgt drei Monate.
- (2) Der Antrag auf Zulassung zur Bachelor Thesis ist zu Beginn, spätestens aber bis vier Wochen nach Beginn des Vorlesungszeitraums im Semester dem Erstprüfer zur Unterschrift vorzulegen.
- (3) Im Übrigen gilt die Richtlinie zur Thesis für den Studiengang Internationales Wirtschaftsingenieurwesen – Operations (BSc.).

§ 9 Bildung der Gesamtnote

Die Gesamtnote der Abschlussprüfung ermittelt sich aus dem Durchschnitt der Modulnoten aller benoteten Module inklusive der Bachelor-Thesis gemäß Tabelle 2. Die entsprechende Gewichtung der einzelnen Modulnoten ergibt sich gemäß Tabelle 2, Spalte „Weighting of Grade“.

Tabelle 2: Modulübersicht Studiengang „Internationales Wirtschaftsingenieurwesen – Operations“ (7 Semester, 210 ECTS-Punkte)

Modul	Module / Vorlesungen	ECTS in Semester							Workload				Type of Lesson	Language	Type of Assessment	graded/ungraded	Weighting of Grade
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	Weekly Contact hours	Total Contact hours	Self study	Total Workload					
MAT1	Höhere Mathematik I / Advanced Mathematics I	5							4	60	90	150	Vorlesung	G	KL2	b	5/156
FER	Fertigung / Manufacturing	5							4	60	90	150	Vorlesung	G	KL2	b	5/156
FET	Fertigungstechnik	3							2	30	60	90	Vorlesung				
WSK	Werkstoffkunde	2							2	30	30	60	Vorlesung				
BWL1	Betriebswirtschaftslehre I / Business Economics I	6							5	75	105	180	Vorlesung	G	KL2	b	6/156
BWL	Grundlagen der BWL	4							3	45	75	120	Vorlesung				
MAR	Marketing	2							2	30	30	60	Vorlesung				
UNW	Unternehmensnetzwerke / Corporate Networks	6							4	60	120	180	Vorlesung/Labor	G	KL2	b	6/156
LOG	Beschaffungs- und Produktionslogistik	3							2	30	60	90	Vorlesung/ Labor				
REC	Wirtschaftsrecht	3							2	30	60	90	Vorlesung				
INF	Informatik / Computer Science	5							4	60	90	150	Vorlesung	G	KL2	b	5/156
MGT	Managing Global Teams		6						5	75	105	180	Seminar	E	CA	b	6/156
ICB	Intercultural Business Communication and Business English	3	1						3	45	75	120	Seminar				
OBH	Organizational Behaviour		2						2	30	30	60	Seminar				
MAT2	Höhere Mathematik II / Advanced Mathematics II	5							4	60	90	150	Vorlesung	G	KL2	b	5/156
TME	Technische Mechanik / Technical Mechanics	6							4	60	120	180	Vorlesung/Labor	G	KL2	b	6/156
BWL2	Betriebswirtschaftslehre II / Business Economics II	5							4	60	90	150	Vorlesung	G	KL2	b	5/156
KOS	Kostenrechnung	3							2	30	60	90	Vorlesung				
VER	Investitionsrechnung und Finanzierung	2							2	30	30	60	Vorlesung				
BFU	Betriebliche Funktionen / Operational Functions	5							4	60	90	150	Vorlesung	G	KL2/CA	b	5/156
ISE	Informatik und Softwareentwicklung		2						2	30	30	60	Vorlesung				
TEZ	Technisches Zeichnen		3						2	30	60	90	Vorlesung				
EMG	Engineering Management	6							6	90	90	180	Vorlesung/Labor	G	KL3	b	6/156
IEN	Industrial Engineering		4						4	60	60	120	Vorlesung/Labor				
QMA	Qualitätsmanagement		2						2	30	30	60	Vorlesung				
MAT3	Advanced Mathematics III			5					4	60	90	150	Vorlesung	E	KL2	b	5/156
SCO	Scientific Computing			2					2	30	30	60	Vorlesung				
MLD	Maschine Learning and Data Analytics			3					2	30	60	90	Vorlesung				
GET	Grundlagen der Elektrotechnik / Electrical Engineering			6					4	60	120	180	Vorlesung/Labor	G	KL2	b	6/156
GEV	Grundlagen der Elektrotechnik - Vorlesung			4					3	45	75	120	Vorlesung				
GEL	Grundlagen der Elektrotechnik - Labor			2					1	15	45	60	Labor				
BWL3	Markenführung und Vertrieb / Brand Management and Sales			5					4	60	90	150	Vorlesung	G	KL2	b	5/156
OPO	Operational Planning and Optimization			6					6	90	90	180	Vorlesung/Labor	E	KL3	b	6/156
ORE	Operations Research			2					2	30	30	60	Vorlesung				
OMS	Operations Management Systems			2					2	30	30	60	Vorlesung/Labor				

PJM	Project Management				2				2	30	30	60	Vorlesung				
PRO1	Projekt Unternehmen / Company Project				5				4	60	90	150	Seminar/Vorl./Labor	G	KL1/PA	b	5/156
PZM	Prozessmanagement				2				2	30	30	60	Vorlesung/Labor				
UPR	Unternehmensprojekt				3				2	30	60	90	Seminar				
PRO2	Industrial Practice				6				4	60	120	180	Seminar	E	PA/CA	b	6/156
PSW	Problem Solving Skills and Academic Writing				3				2	30	60	90	Seminar				
BUS	Business Simulation				1	2			2	30	60	90	Seminar				
PRO3	Industrial Internship				27				4	60	750	810	Internship/Kolloquium	G/E	PA/CA	b	3/156
INC	Intercultural Competencies and Preparation for Internship				2				2	30	30	60	Seminar				
INT	Internship					22			0	0	660	660	Ind. Assignment				
CSW	Colloquium and Scientific Work On Internship						3		2	30	60	90	Kolloquium				
SAS	Study Abroad Semester						30		0	0	900	900	Partner	E	Partner	u	
ICN	Information and Communication Networks						6		4	60	120	180	Vorlesung/Labor	E	KL2	b	6/156
ICV	Information and Communication Networks - Lecture						4		3	45	75	120	Vorlesung				
ICL	Information and Communication Networks - Laboratory						2		1	15	45	60	Labor				
PLT	Advanced Methods in Production and Logistics Technology						8		6	90	150	240	Vorlesung	E	KL1/PA/RE	b	8/156
APT	Advanced Production Technology						3		2	30	60	90	Vorlesung				
ALT	Advanced Logistics Technology and Automation						3		2	30	60	90	Vorlesung				
TWP	Technical Warehouse Planning						2		2	30	30	60	Vorlesung				
BEC	Business Economics						6		4	60	120	180	Vorlesung	E	KL1/PA	b	6/156
CCG	Controlling And Corporate Governance						3		2	30	60	90	Vorlesung				
LEG	Legal Aspects of International Business Transactions						3		2	30	60	90	Vorlesung				
Elective Module Business Administration																	
WBUA1	Human Resources						4		2	30	90	120	Vorlesung	E	CA/HA	b	4/156
WBUA2	Supply Chain Management, Logistics and Sourcing						4		2	30	90	120	Vorlesung	E	KL1	b	4/156
Wahlpflichtmodul Ingenieurwissenschaften																	
WING1	Automatisierung und Mechatronik / Automation and Mechatronics						4		2	30	90	120	Vorlesung/Labor	G	KL1	b	4/156
WING2	Digitales Engineering und Tools / Digital Engineering and Tools						4		2	30	90	120	Vorlesung/Labor	G	KL1	b	4/156
Elective Module Integration																	
WINT1	Process Optimization						4		2	30	90	120	Vorlesung	E	KL1	b	4/156
WINT2	Circular Economy						4		2	30	90	120	Vorlesung	E	KL1	b	4/156
PRO4	Technical Planning Project						6	4	60	120	180	180	Projektarbeit	E	PA	b	6/156
PRO5	Interdisciplinary Project						8	6	90	150	240	240	Projektarbeit	E	PA	b	8/156
BAT	Bachelor Thesis und Kolloquium						14	0	0	420	420	420	Thesis/Kolloquium	G/E	BT/RE	b	14/156
THE	Bachelor Thesis						12	0	0	360	360	360	Ind. Assignment				
KOL	Kolloquium zur Thesis						2	0	0	60	60	60	Kolloquium				

Legende: b: benotet, u: unbenotet, G: German language, E: English language, G/E: German or English language, KL1: one hour written exam, KL2: two hour written exam, PA: Projektarbeit, CA: Continuous Assessment, RE: Referat, HA: Hausarbeit

§ 10 Inkrafttreten/Übergangsregelungen

Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt am 01.09.2020 in Kraft. Sie gilt für alle Studierende des Studiengangs Internationales Wirtschaftsingenieurwesen – Operations, die ab dem Wintersemester 2020/21 Semester ihr Studium beginnen.

Reutlingen, den 26.02.2020



Professor Dr. Hendrik Brumme
Präsident